

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 5 (1929)
Heft: 32

Rubrik: Bilder aus aller Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Marsch vor den Tribünen

UNSERE PFADFINDER IN ENGLAND



Kanadische Pfadfinder
führen einen Indianer-Kriegstanz auf



Der Herzog von Connaught
begrüßt die Jungens



Trommler-Pfadfinder
aus Irland



Sir Robert Baden-Powell, der Gründer der Pfadfinder,
bläst ins Horn zur Eröffnung des Zusammentreffens

+

Die 400 Schweizer Pfadfinder sind wohlbehalten in Birkenhead angekommen. Der weite Arrow-Park ist mit einem Heer von Zelten besät. Im Schweizerlager flattern die kantonalen und die eidgenössische Flagge. Der große Vorbeimarsch (50 000 Pfadfinder) an den Tribünen wurde vom Basler Piccolokorps geführt

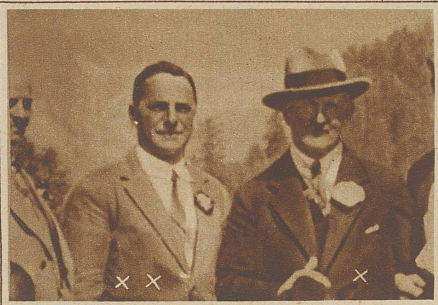
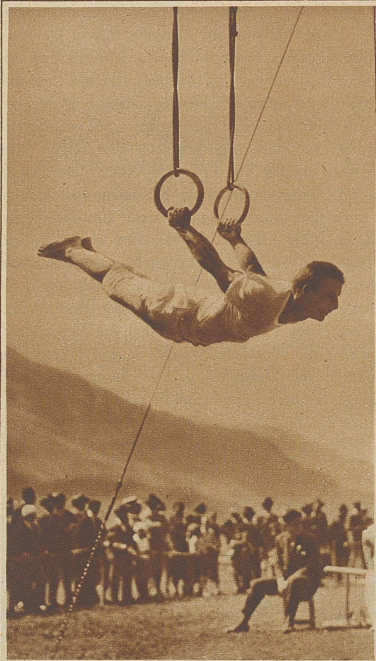
Rechts nebenstehend:

GEGEN DEN KRIEG

FIGUREN AUS EINER
BERLINER
ANTI-KRIEGSDEMON-
STRATION

Darstellung des gefürchteten
Gaskriegs der Zukunft.
Die Zivilbevölkerung in Gas-
masken zum Schutz vor der ver-
gifteten Luft





Oberst Thoma
(rechts), Präsident des Organisationskomitees, und
Schilling,
Präsident des Kunstturner-Verbandes

Pfister Otto, Genf
bei seiner glänzenden Reckübung
Links oben:
Saubere Arbeit an den Ringen

Nicht in St. Moritz, sondern in Basel:
Meier, Zürich, stellt beim Dreistädte-
Wettkampf im Stabhochsprung mit
3,69 m einen neuen Schweizerrekord auf

Prachtvolle Grätsche

UNSERE TURNER

Die besten Kunstturner, die Engadiner Landschaft und ein strahlender Tag verliehen dem St. Moritzer Propagandafest einen Zusammenklang von besonderem Charakter. Es gab da angesichts der Bündner Berge wundervolle Leistungen zu sehen. Die Engadiner und die Fremden waren gleicherweise von dem Schauspiel gefesselt. Die turnerischen Leistungen, die Pünktlichkeit in der Abwicklung des Programms und die musterhafte Organisation waren alle in höchstem Grade erfreulich



**FLIEGER-DENKMAL AUF DEM
GOTTHARD**

dessen Einweihung unmittelbar bevorsteht



Blick in den Garten während der Feier
Im Vordergrund (von rechts nach links): Bundesrat Scheurer, Oberstkorpskommandant Weber, Generaladjutant Brügger

EINE GEDENKTAFEL FÜR GENERAL WILLE

wurde im Beisein der Elite unserer Heerführer am Hause «Mariafeld» in Feldmeilen enthüllt, am 3. August, dem 15. Jahrestag der Ernennung Willes zum General

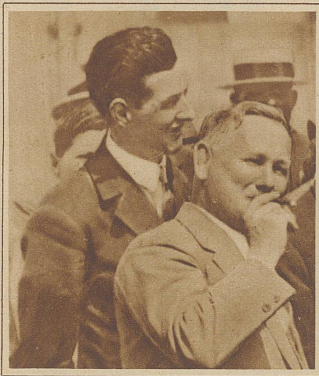


DAS OFFIZIELLE BILD:

Schützengesellschaft der Stadt Zürich 1. Rang I. Kategorie — Standschützengesellschaft Neumünster Zürich 2. Rang I. Kategorie — Scharfschützengesellschaft Bern 3. Rang I. Kategorie

DIE SIEGER VON BELLINZONA

Wie's den glücklichen Schützen wirklich um's Gemüt war



Rechts nebenstehend:

Im europ. Bergrekordrennen auf dem Schauinsland (Schwarzwald) siegte
Claude Ceresole aus Bern
auf Motorrad «Harley-Davidson»

Bild unten:

Hans Johner, Zürich,
ist schweizerischer Schachmeister geworden. Er steht
mit 11½ Punkten vor Prof. Nägeli in Bern (9 Punkte)

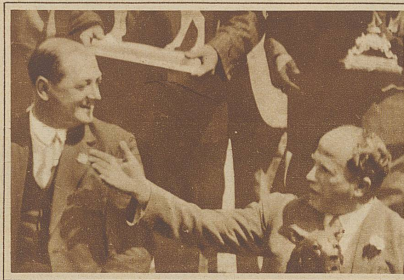
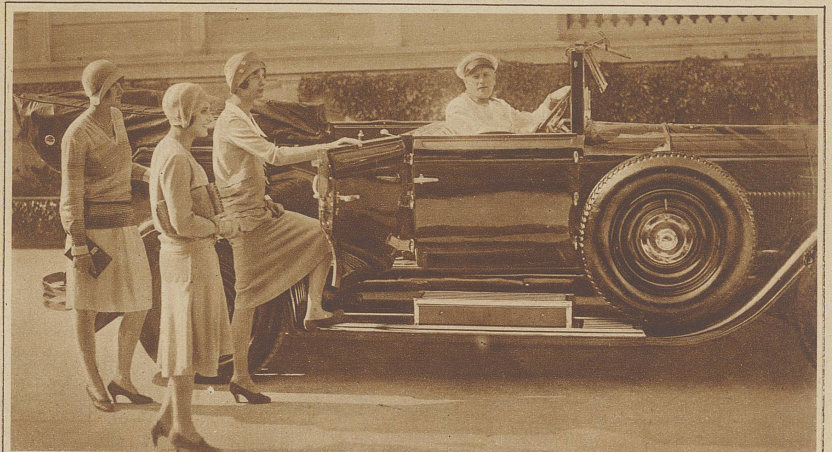
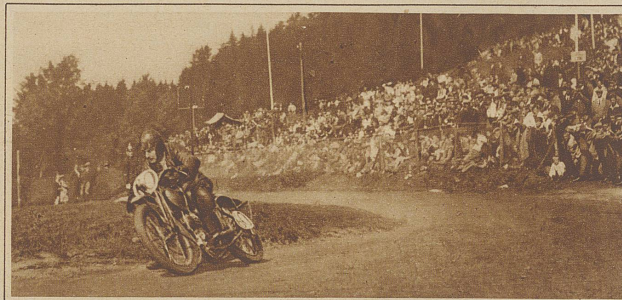
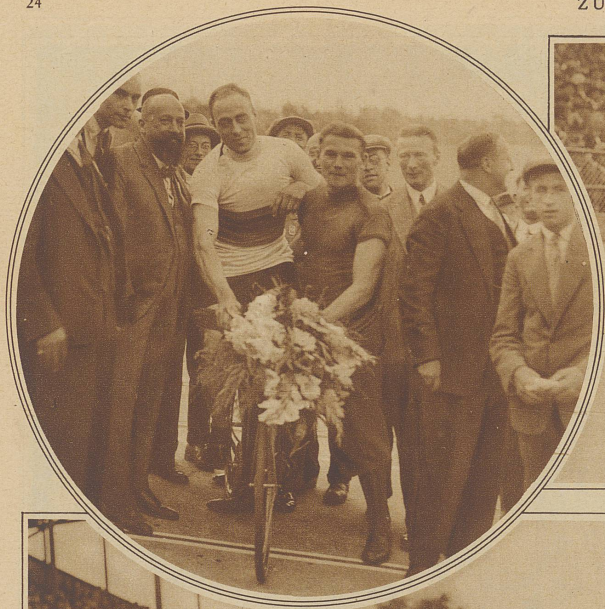


Bild unten:

SCHÖNHEITSKONKURRENZ FÜR AUTOMOBILE IN LUZERN

Die schärfste Konkurrenz erstand den Wagen nicht
in ihresgleichen, sondern in ihrer eigenen reizenden
Besatzung



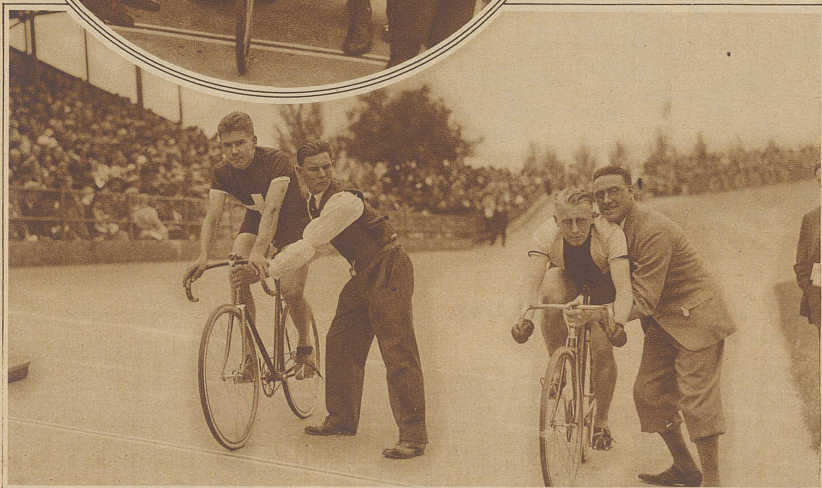


Start zum Endlauf der Hoffnungsläufe mit Richli (links) gegen die Elite der italienischen Flieger: Bergamini, Martinetti und Moretti in der Reihenfolge

in Oerlikon

Phot. Schmid

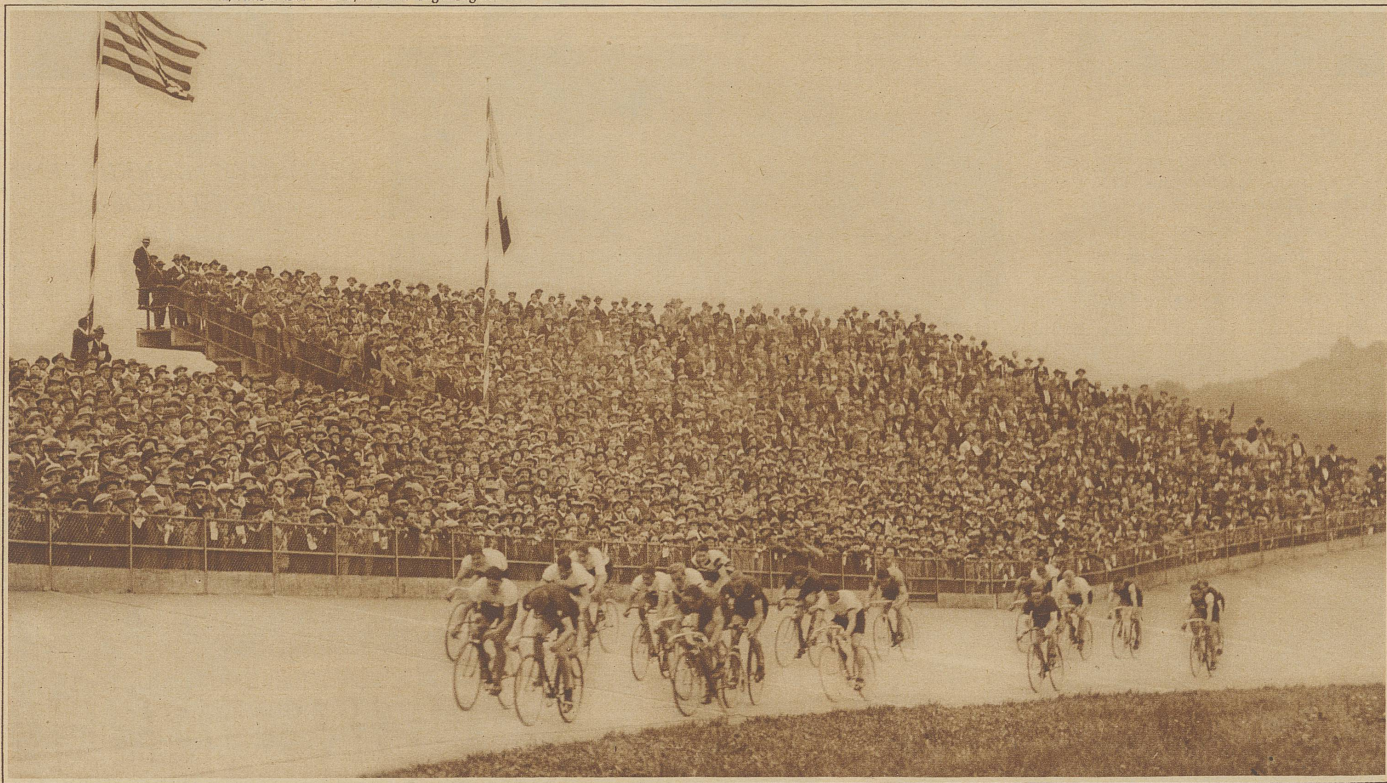
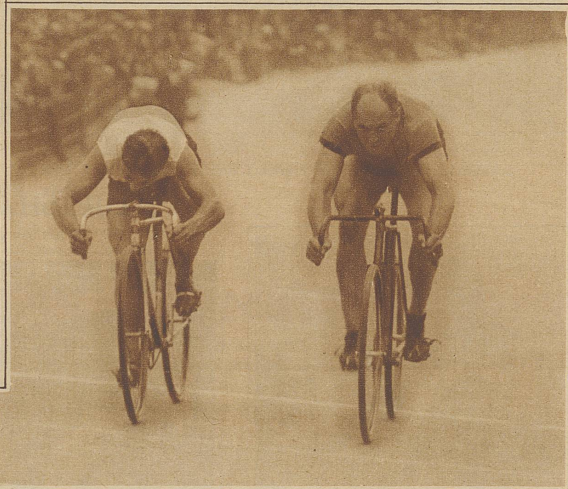
Links im Kreis: Mazairac (Holland), der neue Weltmeister der Amateure



Der Schweizer Meister Dinkelkamp im Viertelfinal mit Cogens, England, der den Lauf gewann und sich im Endlauf als zweiter klassierte.

Rad-Weltmeisterschaften

Nebenstehendes Bild rechts: Michard wird Weltmeister der Professionels. Er hat Moeskops im Endlauf auf dem Zielband abgefangen



Momentbild aus dem Vorsabefahren der Amateure